Der neue Gemeinderat stellt sich vor



Der neue Gemeinderat (von links):
Rolf Ineichen (Planung + Hochbau), Christine Blättler-Müller (Soziales + Gesundheit), Georges Helfenstein (Gemeindepräsident und Finanzen + Verwaltung), Drin Alaj (Verkehr + Sicherheit), Arno Grüter (Bildung)

	Georges Helfenstein	Christine Blättler-Müller	Rolf Ineichen	Arno Grüter	Drin Alaj
Geburtstag	5. Oktober 1965	16. Mai 1967	25. Januar 1953	24. Juni 1976	22. Februar 1990
Wohnort	Rebacker Cham	Seit 18 Jahren in der Hofmatt in Hagendorn	Seit 1989 an der Sonneggstrasse in Cham	Seit 2012 in der Klostermatt	Seit 1995 an der alte Steinhauserstrasse in Cham
Familie/Zivilstand	verheiratet mit Lisa, drei erwachsene Kinder	verheiratet mit Roger, Mutter von zwei erwachsenen Söhnen	Verheiratet mit Alice, zwei erwachsene Kinder	Verheiratet mit Liliane, drei Buben im Alter von 6, 9 und 11	In fester Partnerschaft mit Blerta
Hobbys	Motorradfahren, Jassen, Schiessen	Lesen, Zeit in den Bergen mit Familie und guten Freunden, STV Hagendorn, Pilates	Modellfliegen, Wandern und Velofahren, Politik im Allgemeinen	Familie, Sport in der Natur, Jazz-Musik, Sachliteratur zu Wirtschaft und Gesellschaft	Fussball, Reisen, Wandern, Lesen, Zeit mit Familie und Freunden verbringen
Partei	CVP	CVP	SVP	FDP	SP
Politische Tätigkeiten	Seit 2015 Gemeindepräsident Cham, 1999–2014 Kantonsrat, Mitglied der Raumplanungs- und Justizprüfungskommission	Seit 2015 Gemeinderätin Cham, ehem. Kantonsrätin, Vorstandsmitglied der CVP Cham, Mitglied des Leitungsteams der CVP Frauen des Kantons Zug	Seit 2015 Gemeinderat Cham, seit 2004 Vorstandsmitglied und 2008 bis 2015 Parteipräsident der SVP Cham, Vizepräsident der Finanzkommission der Einwohnergemeinde Cham 2004 bis 2014, Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen	Ab 2019 Gemeinderat von Cham, von 2013 bis Februar 2019 Präsident FDP.Die Liberalen Cham, 2013–2018 Leiter Arbeitsgruppe Bildung FDP Zug	Ab 2019 Gemeinderat Cham, ab 2019 Kantonsrat, Co-Präsident SP Cham, Mitglied Geschäftsleitung SP Kanton Zug, Delegierter SP Schweiz, Mitglied der Planungskommission
Mit Cham fühle ich mich verbunden, weil	es mir sehr gut gefällt und die Chamerinnen und Chamer nette, symphatische, aufgestellte und aktive Menschen sind.	Hagendorn und Cham für unsere Familie Heimat geworden sind.	ich hier geboren und aufgewachsen bin sowie viele Freunde habe. Zudem durfte ich über all die Jahre in verschiedenen Vereinen mitwirken.	meine Familie und ich sehr offen empfangen wurden und wir sehr schnell Wurzeln schlagen konnten.	es mein Heimatort ist und ich hier aufgewachsen bin. Ich fühle mich in Cham zuhause.
Mein Lieblingsort in Cham ist	v.a. zu Hause bei meiner Familie, sehr gerne bin ich aber im Hirsgarten und Villettepark, aber auch an vielen weiteren schönen Orten in Cham, welche zahlreich vorhanden sind.	das Kloster Frauenthal, Niederwil, sowie die Hirsi Lounge im Sommer. Die Weiler spiegeln eine Ruhe und sympathische Ursprünglichkeit und die Hirsi das neue urbanere Cham.	der Modellflugplatz in Niederwil. Da kann ich meinem Hobby nachgehen, die einmalig schöne Landschaft geniessen und interessante Gespräche mit Kollegen führen	draussen der Villette-Park und der Wald um das Ziegelei-Museum, drinnen nach einem langen Tag mein Sofa.	der Villettepark, weil ich diesen Ort paradiesisch finde und zudem mit vielen schönen Erinnerungen verbinde.
Als Gemeinderätin/ Gemeinderat möchte ich	die wirtschaftlichen und sozialen Anliegen ernst nehmen und nach besten Möglichkeiten darauf eingehen und gemeinsam Lösungen finden.	mit dem Gesamtgemeinderat Ziele erreichen, welche die Standortqualität von Cham weiter stärken. Cham soll weiterhin eine tolle familienfreundliche Wohngemeinde bleiben.	die Errungenschaften der vergangenen Jahre sichern und mit Augenmass ausbauen.	einen Beitrag leisten, damit Cham auch für die kommenden Generationen so lebenswert bleibt, wie es ist.	mich für die Bedürfnisse der Chamerinnen und Chamer einsetzen und der jüngeren Generation eine Stimme geben.
Der Einwohnergemeinde Cham wünsche ich	ein gutes Miteinander, eine fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bevölkerung sowie allen Chamerinnen und Chamern viel Freude im und am alltäglichen Leben.	einen guten Zusammenhalt über alle Generationen hinweg, welcher auch weiterhin von Respekt und Toleranz getragen wird.	viele aktive Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Cham, gemeinsam mit dem Gemeinderat, konstruktiv und verantwortungsbewusst weiterentwickeln und voranbringen.	engagierte Chomerinnen und Chomer, welche sich für das Gemeinwohl und die Weiterentwicklung von Cham einbringen.	eine weiterhin gute und gesunde Entwicklung in allen Bereichen und eine Kultur, die auf gegenseitigem Respekt basiert.
Wofür zahlt es sich aus, sich einzusetzen?	Für gegenseitigen Respekt, für Toleranz und ein gutes Miteinander, um Ziele zu erreichen und das Leben mit Freude gestalten zu können.	Menschen miteinander zu vernetzen. Konstruktive Lösungen gemeinsam mit der Bevölkerung zu erarbeiten. Dies schafft Identifikation.	Für den Erhalt unserer direkten Demokratie und den damit verbundenen Werte und Freiheiten.	Für eine eigene, weitsichtige Meinung, Aufrichtigkeit, Mut und Respekt.	Für eine nachhaltige Zukunft.
Was sagen nahestehende Personen über mich?	Dass ich kontaktfreudig bin, gerne unter die Leute gehe, Vereinsanlässe besuche sowie Anliegen ernst nehme und das Gespräch suche.	Konsequent, verlässlich, kompetent, humorvoll.	Dass ich noch ein umgänglicher Typ sei?	Dass ich nie aufhören kann, Neues anzupacken, und mich herausfordernde Situationen reizen.	Dass ich humorvoll, verlässlich und engagiert bin.
Darauf freue ich mich	Auf die kommenden vier Jahre mit der neuen Zusammensetzung im Gemeinderat. Ich bin überzeugt, dass wir als Team gut funktionieren werden. Aber ich freue mich natürlich auch auf Ferien und Freizeit mit meiner Frau und der Familie.	Auf die Weihnachtszeit mit meiner ganzen Familie. Auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Gemeinderat und dass nun von zehn Sitzen gleich vier kompetente Frauen für Cham im Kantonsrat politisieren.	Gemeinsam mit meiner Kollegin und meinen Kollegen im Gemeinderat die verschiedenen begonnen Projekte zum Abschluss zu bringen.	Als Gemeinderat tätig zu sein und auch meinen beruflichen Mittelpunkt in Cham zu haben.	Auf meine neue Herausforderung als Gemeinderat.
Das vermisse ich in Cham	Zusätzliche attraktive Läden und speziell ein Herrenbekleidungsgeschäft.	Etwas mehr politische Teilhabe von jungen Menschen und von Frauen.	Erdgeschossnutzungen, die Orte beleben und Begegnungen fördern.	Einen grossen Wald im Westen des Dorfes.	Begegnungszonen, wo sich junge Leute treffen, amüsieren und voneinander lernen können.
Mein Lieblingsbuch ist	Aktuell kein solches vorhanden.	«America» von T.C. Boyle	Biographien von bedeutenden Personen	«Principles» von Ray Dalio	«21 Lektionen für das 21. Jahrhundert» von Yuval Noah Harari
Meine Lieblingsband/ mein(e) Lieblings- künstler(in) ist/sind	Ganz viele: Queen, Slade, Scorpions, Bee Gees, AC/DC. Aktuell mag ich auch Cirque du Soleil und Karls Kühne Gassenschau.	Verschiedene Musikrichtungen, von Patti Smith bis zu Händel.	Keine	Snarky Puppy, Terrace Martin, Sting	Paolo Nutini
Darüber staune ich	Wie es uns eigentlich gut geht und die Leute doch Zeit haben, sich manchmal bei Kleinigkeiten extrem aufzuregen. Ich probiere, jeden Tag positiv zu gestalten und am Abend Danke dafür zu sagen.	Über die vielen Menschen in Cham, welche so viele Stunden in die Freiwilligen- und Vereinsarbeit investieren.	Dass wir es immer wieder fertig bringen, obwohl es uns eigentlich gut geht, über alles und jenes zu jammern, und dabei verpassen, das viele Schöne und Gute zu geniessen.	Das Ego gewisser Leute.	Über Donald Trump als Politiker.
		.			.